

jazz club

karlsruhe

Mrz
Apr
'18

Bill Evans

MO // 23.4. // Jubez

Locations

Jubez, Kronenplatz 1
Kulturzentrum Tempel, Hardtstr. 37a
Bad. Kunstverein, Waldstr. 3
Bad. Staatstheater, Baumeisterstr. 11

Herausgeber:

jazzclub Karlsruhe E.V.

Office- & Post-Adresse:

Leopoldstr.13

76133 Karlsruhe

Mail: info@jazzclub.de

jazzclub.de

Presse- & Öffentlichkeitsarbeit: Christoph Bohning

Redaktion: Anja & Johannes Frisch

Layout: Christina Ravnikar

Druck: B&W Offsetdruck | Bachmann & Wenzel GmbH

Das Jazzclub-Programm erscheint zweimonatlich.

Alle Termine ohne Gewähr.



Kulturpartner:

Mitglied im:



Vorwort



Liebe Jazzfans,

auf den folgenden Seiten findet Ihr alle wichtigen Informationen zu den Jazzclub-Konzerten und unseren Künstlern im März und April 2018. Auch im Frühjahr gibt es bei uns jede Menge guten Jazz für alle Vorlieben und natürlich wie immer ein paar musikalische Höhepunkte!

Besonders freuen wir uns auf eine Kooperation mit unserem Partner Jubez: am Montag, den 23. April, ist der Saxofonist Bill Evans zu Gast im Jubez mit Dennis Chambers, Ulf Wakenius und Gary Grainger. Auch möchten wir auf das 7. Karlsruher Festival für Improvisierte Musik, das vom 5. – 8. April stattfindet, hinweisen. Infos zum Kartenvorkauf findet Ihr auf unserer Website www.jazzclub.de oder auf den Seiten vom Jubez www.jubez.de.

Viel Spaß beim Blättern und bis bald im Jazzclub!

Herzliche Grüße,

Euer Jazzclub-Team

Session

MO 5.3.

20 Uhr
Jubez

Eintritt: frei

Über einen freiwilligen
Kostenbeitrag freuen wir uns



Jam Session

- // Bass - Torsten Steudinger
- // Schlagzeug - Stefan Günther-Martens

Eine feste Institution im Karlsruher Musikleben ist die Jam Session im Jazzclub.

Zwei Regeln gelten bei dieser erfolgreich von Torsten Steudinger und Stefan Günther-Martens geleiteten Reihe: Alles darf und nichts muss. Daraus hat sich eine lebendige Spielkultur auf hohem Niveau entwickelt, die Musiker und Zuhörer stets aufs Neue begeistert. Am Anfang steht nur die bewährte Rhythmusgruppe. In welche Richtung sich der Abend dann entwickelt, liegt ganz bei den Musikerinnen und Musikern, die spontan einsteigen.

„Die Session ist garantiert nicht umsonst – aber dafür der Eintritt frei!“

Bossa Nova

FR 9.3.

20 Uhr
Kulturzentrum Tempel

Kartenvorverkauf über das
Kulturzentrum Tempel



Peter Fessler

Solophonic

// Stimme, Gitarre - Peter Fessler

Einen internationalen Pop-Hit hatte er in den 80er Jahren mit „New York – Rio – Tokyo“, doch mit seiner heutigen Kunst des instrumentalen Singens ist der Sohn kanadisch-deutscher Eltern ein Solitär unter den internationalen Jazzsängern. Der Echo-Preisträger Peter Fessler ist ein Ausdrucks-sänger und Gitarrist par excellence. Solophonic ist ein furioses Konzert in Peter Fesslers brasilianischem, europäischen Klangkosmos. Seine virtuose Improvisationssprache „Fesperanto“ ist un-nachahmlich und geradezu hypnotisch, eine Klangmalerei voller Wehmut, die nicht lähmt, und voll Heiterkeit ist, die immer aber auch ein paar Tränen mit sich führt. Das alles wird getragen von einem Sound, der seine Inspirationsquelle, den eleganten Bossa Nova des Gitarristen Baden Powell, nie verleugnet und einem aufs Wesentliche reduzierten Gesang, der ohne Worte und Reime auskommt.

Jazz Night

SO 11.3.

19.30 Uhr

Badisches Staatstheater

Kartenvorverkauf über das
Badische Staatstheater



Jazz-Night 18

Metzger Knef - Eine musikalische Begegnung

- // Gesang - Nicole Metzger
- // Piano - Jean-Yves Jung
- // Schlagzeug - Jens Biehl
- // Bass - Hanns Höhn

Über Hildegard Knef sagte die große Jazzsängerin Ella Fitzgerald: „Sie ist der Welt größte Sängerin ohne Stimme.“ Über die Nicole Metzger schrieb der Autor des Rowohlt Jazz Lexikons, Martin Kunzler: „Sie ist eine der komplettesten Sängerinnen jener Königsklasse namens Jazz-Mainstream.“ Wie oft ist eine Kopie der Knef daran gescheitert, so singen und sprechen zu wollen, wie es der Knef zu eigen war. Der Irrtum liegt im Grundgedanken. Nicole Metzger versteckt sich nicht hinter dem Original. Sie tritt ein in den Dialog mit der Knef und versucht sie mit dem außergewöhnlichen Klang ihrer Stimme, mit der Magie ihres musikalischen Ausdrucks zu locken, zu erkunden, sich mit ihr zu befreunden und sie zu entdecken.

Nordic Jazz

MI 14.3.

20 Uhr
Jubez

AK: 17,- // 15,- // 12,-
Kartenvorverkauf über
jazzclub.de, reservix.de



Oddgeir Berg Trio

- // Piano - Oddgeir Berg
- // Bass - Karl-Joakim Wisløff
- // Schlagzeug - Klaus Robert Blomvik

Hatten die drei Kollegen in der Vergangenheit vornehmlich als Session-Instrumentalisten den Live- und Studio-Sound skandinavischer Folk-, Pop- und Jazzmusik mitgeprägt, so macht das Oddgeir Berg Trio mit seinem Debutalbum „Before Dawn“ klangstark auf sich selbst aufmerksam. Die Formation um den norwegischen Pianisten und Namensgeber nennt große Namen wie Keith Jarrett, McCoy Tyner, Herbie Hancock und EST als Inspirationsquellen und muss sich hinter den Vorbildern wahrlich nicht verstecken. Denn tatsächlich verschmelzen Tradition und Moderne in ihrer Musik perfekt miteinander, werden entrückte Fusion-Sequenzen in klassische Improv-Strukturen eingebettet, stehen Blomviks unterschwellig treibende Breakbeats neben federnden Walking-Bass-Mustern. Hinter der Floskel des „nordischen Jazz-Sounds“ verbirgt sich weitaus mehr als nur verhuschte Balladen.

SO 18.3.

11 Uhr
Badisches
Staatstheater

AK: 13,- // 7,50,-



Jazz & Literatur

Jack London: Abenteuer des Schienenstranges

- // Lesung - Jonathan Bruckmeier
- // Saxofon - Rick von Bracken
- // Gitarre - Michael Rüber
- // Schlagzeug - Matthias Klittich
- // Kontrabass und Komposition - Roman Rothen

In der 1907 erschienenen Erzählung „Abenteuer des Schienenstranges“ (engl. The road) berichtet der US-amerikanische Schriftsteller und Journalist Jack London über seine Zeit als Tramp nach der Wirtschaftskrise gegen Ende des 19. Jahrhunderts. Eine große Rolle des Hobo-Daseins spielte das Reisen als blinder Passagier per Bahn auf den Trittbrettern der vorderen Waggons, die nicht von den anderen Wagen betreten werden konnten, oder unter dem Zug mit der Gefahr heruntergeschmissen zu werden. Roman Rothen begleitet den Kopf-Road-Movie musikalisch mit seinem Quartett und eigenen Kompositionen.

MO 19.3.20 Uhr
Jubez

Eintritt: frei

Über einen freiwilligen
Kostenbeitrag freuen wir uns

JazzClassix

Pannonica de Koenigswarter

// Bass - Rosanna Zacharias // Piano - Lukas de Rungs
// Gesang - Despina Corazzo // Schlagzeug - Julian Losigkeit

Pannonica de Koenigswarter, auch "die Jazzbaroneß" genannt, war eine Rothschild-Tochter, die sich in den 50er Jahren der Förderung des Jazz verschrieb. In der New Yorker Szene war sie damals für viele Jazzmusiker eine Art Patronin. Große Namen wie Sonny Clark und Horace Silver widmeten ihr Kompositionen, und viele Musiker ihrer Zeit gingen bei ihr ein und aus. Mit Thelonious Monk verband sie eine besondere Freundschaft, Charlie Parker starb in ihrer Suite. Erst vor zehn Jahren, lange nach „Nicas“ Tod wurde ihre teils amüsante, teils ernüchternde Sammlung veröffentlicht, für die sie von rund 300 Musikern die jeweils drei wichtigsten Wünsche erfragte. Das Duo Von & Zu (Rosanna Zacharias und Lukas de Rungs) lädt den Mannheimer Schlagzeuger Julian Losigkeit und die Luzerner Sängerin Despina Corazza ein und präsentiert Stücke, die „Nica“ gewidmet wurden oder im Zusammenhang mit ihr stehen.

Improvisation

DO 22.3.

20 Uhr
Badischer Kunstverein

AK: 15,- // 13,- // 10,-
Kartenvorverkauf über
jazzclub.de, reservix.de



Geröhrt

Phil Minton & Carl Ludwig Hübsch

- // Stimme - Phil Minton
- // Tuba - Carl Ludwig Hübsch

Der 1940 geborene britische Sänger und Trompeter Phil Minton ist mit „schier unglaublichen und unheimlichen Sounds, für die es weit und breit nichts Vergleichbares gibt“ (Bert Noglik) einer der stilprägenden Vokalakrobaten der europäischen Musikszene. Wie in der Vergangenheit mit unzähligen Vertretern der europäischen Improvisationsszene ist er nun gemeinsam mit dem deutschen Tubaspieler Carl Ludwig Hübsch unterwegs, um Tag für Tag aufs neue den Schritt ins Unbekannte zu wagen, in eine neue Musik, die sich von selbst zusammensetzt. Derartigem Klingen liegt blindes Einverständnis der Musiker zugrunde. Gespielt wird, was nötig ist. Die Musik ist der Chef. Und so entsteht von Augenblick zu Augenblick Feines, Wildes, Spannendes und Magisches vor den Ohren der lauschenden Hörer.

Kooperation

SA 24.3.

20 Uhr
Kulturzentrum Tempel

Kartenvorverkauf über
Kulturzentrum Tempel



Omer Klein Trio

Sleepwalkers

- // Klavier - Omer Klein
- // Bass - Haggai Cohen-Milo
- // Schlagzeug - Amir Bresler

„Kaum jemand vereint Groove und Romantik so organisch wie Omer Klein,“ heißt es in den Piano News über den in Israel geborenen „Meisterpianisten“ (Süddeutsche Zeitung). Mit „Sleepwalkers“ veröffentlichte er mit seinem bewährten Trio das siebte Album unter eigenem Namen. Klein, der nach seinem Studium in den USA mittlerweile in Deutschland lebt, tourt als Solist und mit seinem Trio um die Welt und unterrichtet alljährlich am Jerusalem Music Center. Als „grenzenlos“, „fließend und sinnlich“ wird Kleins faszinierende Musik beschrieben, die voll tiefgründiger Emotion und Originalität steckt und ihren Reichtum aus der Kenntnis der gesamten Geschichte der Klaviermusik schöpft. Im Zusammenspiel des Trios spürt man eine enorme Verbundenheit und lange Freundschaft zwischen den drei Musikern, die dadurch ihren ganz eigenen Sound entwickelten.

Soul & Funk

MO 26.3.

20 Uhr
Kulturzentrum Tempel

AK: 15,- // 13,- // 10,-
Kartenvorverkauf über
jazzclub.de, reservix.de



Soulcafé

- // Vocals - Melanie Hanke, Tunc Süzer, Oliver Fischer
- // Keys - Alexander Krieg, Christian Struck
- // Schlagzeug - Thorsten Rheinschmidt
- // Percussion - Andreas Hirth
- // Brass - Florian Wolpert, Sean Ian Guptill, Marcus Franzke
- // Gitarre - Michael Rueber
- // Bass - Niklas Braun

Fette Bläserriffs, eine bestens eingespielte Rhythmus-Section und die warm klingende Gesangsfront lassen totgegläubte Souklassiker in frischen Arrangements neu aufleben. Feine Grooves, knackiger Funk und souliger Jazz ließen Soulcafé zum Funk- und Soul-Flaggschiff der Karlsruher Szene werden. Seit 2008 bietet die von Niklas Braun gegründete Local-Hero-Allstar-Formation beständig einen monatlichen Erfolgsabend im Programm des Jazzclubs.

Fusion Jazz

DO 29.3.

20 Uhr
Jubez

AK: 17,- // 15,- // 12,-
Kartenvorverkauf über
jazzclub.de, reservix.de



Ralf Gustke Flying Days

- // Trompete, Flügelhorn - Lorenzo Ludemann
- // Bass - Claus Fischer
- // Keyboards - Jesse Milliner
- // Schlagzeug - Ralf Gustke

Musikalische Vielseitigkeit ist ein Markenzeichen des Heidelberger Schlagzeugers, der sein komplexes und elegantes Spiel ebenso für Pop- und Rockgrößen wie Söhne Mannheims, Gianna Nannini und Nena wie für jazzige und soulige Projekte, darunter DePhazz und Chaka Khan, einsetzte. Auf seinem Solodebut vereint Gustke Jazz Fusion mit Soul und retrospektiven New Age-Zügen, voller Groove, musikalischer Überraschungen, magischer Schönheit und Leidenschaft.

Programmübersicht

März & April

Jam Session

MO 5.3. // MO 9.4. // 20 Uhr

im Jubez

Peter Fessler

FR 9.3. // 20 Uhr

mit u. im Kulturzentrum Tempel

Jazz-Night 18

SO 11.3. // 19.30 Uhr

im Badischen Staatstheater

Oddgeir Berg Trio

MI 14.3. // 20 Uhr

im Jubez

Jazz & Literatur

SO 18.3. // 11 Uhr

im Badischen Staatstheater

JazzClassix

Pannonica de Koenigswarter

MO 19.3. // 20 Uhr

im Jubez

Geröhrt

Phil Minton & Carl Ludwig Hübsch

DO 22.3. // 20 Uhr

im Badischen Kunstverein

Programmübersicht

März & April

Omer Klein Trio

SO 24.3. // 20 Uhr

mit u. im Kulturzentrum Tempel

Soulcafé

MO 26.3. // MO 30.4. // 20 Uhr

mit u. im Kulturzentrum Tempel

Ralf Gustke Flying Days

DO 29.3. // 20 Uhr // im Jubez

Jazz-Night spezial

Oster Jazzgala

SO 1.4. // 19 Uhr

im Badischen Staatstheater

Obliq, rrr,

Moscow By Heart

7. Karlsruher Festival für

improvisierte Musik

SA 7.4. // 19 Uhr

Ev. Stadtkirche Durlach

JazzClassix

Adderley Brothers

MO 16.4. // 20 Uhr // im Jubez

Bill Evans Petite Blonde

MO 23.4. // 20 Uhr // im Jubez

Jazz-Night spezial

SO 1.4.

19 Uhr

Badisches Staatstheater

Kartenvorverkauf über das
Badische Staatstheater



Jazz-Night spezial

Oster Jazzgala

- // Helmholtz Gymnasium Big Band, Leitung Hartmut Petri
- // Gesang - Marc Marshall // Sprecher - Wanja Mues
- // Stimme - Gunzi Heil // Klavier - Kristijan Randalu, Dieter Glawischnig
- // Moderation - Thomas Siffling

Eine illustre und bunte Runde präsentiert Gastgeber Thomas Siffling zur Oster Jazzgala im Großen Haus des Badischen Staatstheaters. So treffen sich der mittlerweile international bekannte Karlsruher Musiker und Pianist Kristijan Randalu, Popsänger und TV-Moderator Marc Marshall, der Comedian Gunzi Heil und der TV-Schauspieler Wanja Mues, um gemeinsam zu musizieren. Begleitet werden sie von der mehrfach preisgekrönten Big Band des Helmholtz-Gymnasiums unter der Leitung von Hartmut Petri. Freuen sie sich auf Ernst-Jandl-Interpretationen von Wanja Mues und Dieter Glawischnig, dem langjährigen Chef der NDR Big Band, auf Comedy mit Big Band Sound und viel Jazz vom Feinsten. Durch den Abend führt in gewohnt heiterer und lockerer Art Gastgeber Thomas Siffling, der sicher auch selbst zur Trompete greifen wird.

7. Karlsruher Festival für improvisierte Musik

Das Forum Freie Musik Karlsruhe (FFMK) organisiert zum siebten Mal das Karlsruher Festival für improvisierte Musik. An vier Tagen gibt es, vornehmlich in der Durlacher Orgelfabrik, improvisierte Musik jenseits gängiger Sparten im Schnittfeld von Neuer Musik, zeitgenössischem Jazz, elektronischer Musik und Performance. GastmusikerInnen aus dem In- und Ausland, aber auch zahlreiche Projekte Karlsruher Improvisatorinnen und Improvisatoren, denen der umfangreiche Festivalsonntag komplett vorbehalten ist, finden hier eine Plattform. Erstmals unterstützt der Jazzclub in diesem Jahr das Festival, bei dem er das Konzert des Trios Moscow By Heart in der Durlacher Stadtkirche im Rahmen eines dreiteiligen Konzertabends präsentiert. Ergänzt wird das Festival durch eine Kunstaussstellung mit Arbeiten von zahlreichen auch bildnerisch tätigen Mitgliedern des FFMK.

DO 5.4. // 19 Uhr // Orgelfabrik

Vernissage, Duo Sauer/Schliemann, Benoit and the Mandelbrots

FR 6.4. // 19 Uhr // Orgelfabrik

Duo Wissel/Nies, emiBatett, RRR

SA 7.4. // 16 Uhr // Orgelfabrik

Kinderworkshop "Musik und Kreativität auf 8 iPads" von 8 bis 15 Jahren

SA 7.4. // 19 Uhr // Evangelische Stadtkirche Durlach

Obliq, rrr, Moscow By Heart

SO 8.4. // 16 Uhr // Orgelfabrik

Drei mal drei Formationen des FFMK

Festival für improvisierte Musik

SA 7.4.

19 Uhr
Ev. Stadtkirche Durlach

AK: 12,- // 9,-



Obliq, rrr, Moscow By Heart

7. Karlsruher Festival für improvisierte Musik

Moscow By Heart: // Gitarre, Stimme - Misha Feigin
// Geige - Helmut Bieler-Wendt // Bass - Johannes Frisch

In Moskau geboren und aufgewachsen, war Feigin als einer der besten russischen Gitarristen bekannt, als er 1990 in die Vereinigten Staaten auswanderte. Seither spielte Misha Feigin regelmäßig in den USA, Kanada, Israel und Europa, veröffentlichte aber auch Gedichte und Romane. Immer wieder kehrt er nach Europa zurück, um mit Helmut Bieler-Wendt und Johannes Frisch das frei improvisierende Trio „Moscow by Heart“ formieren, das als ein Ort im Niemandsland zwischen imaginärer Klassik, handfester Folklore, Neuer Musik und freier Improvisation durch hohe Intensität und Emotionalität, aber auch eine überraschende Vielfarbigkeit besticht. Das vom Jazzclub zum 7. Karlsruher Festival für improvisierte Musik des Forums Freie Musik Karlsruhe eingeladene Trio trifft an diesem Abend auf das Berliner Trio obliq mit Pierre Borel (Saxofon), Derek Shirley (Bass, Synthesizer) und Hannes Lingens (Perkussion und Objekte) sowie die Karlsruher Formation rrr, die aus der Sängerin Rita Huber-Süss, Trompeter Roland Spieth und Rüdiger Blank an der Kirchenorgel besteht.

Session

MO 9.4.

20 Uhr
Jubez

Eintritt: frei

Über einen freiwilligen
Kostbeitrag freuen wir uns



Jam Session

- // Bass - Torsten Steudinger
- // Schlagzeug - Stefan Günther-Martens

Eine feste Institution im Karlsruher Musikleben ist die Jam Session im Jazzclub.

Zwei Regeln gelten bei dieser erfolgreich von Torsten Steudinger und Stefan Günther-Martens geleiteten Reihe: Alles darf und nichts muss. Daraus hat sich eine lebendige Spielkultur auf hohem Niveau entwickelt, die Musiker und Zuhörer stets aufs Neue begeistert. Am Anfang steht nur die bewährte Rhythmusgruppe. In welche Richtung sich der Abend dann entwickelt, liegt ganz bei den Musikerinnen und Musikern, die spontan einsteigen.

„Die Session ist garantiert nicht umsonst – aber dafür der Eintritt frei!“

MO 16.4.

20 Uhr
Jubez

Eintritt: frei

Über einen freiwilligen
Unkostenbeitrag freuen wir uns



JazzClassix

Adderley Brothers

- // Saxofon - Lukas Diller
- // Trompete - Max Diller
- // Piano - Gernot Ziegler
- // Bass - Klaus Dusek
- // Schlagzeug - Florian Fischer

Sie waren wohl das berühmteste Brüderpaar der Jazzgeschichte und im Jazz der 60er Jahre wegweisend: Nach der Bebop-Revolution der 40er-Jahre griffen der Altsaxofonist Julian „Cannon-ball“ und Trompeter Nat Adderley wieder die Blues- und Gospeltradition auf. Ihr Quintett war eine der ersten Jazzbands, die Soul- und Funkrhythmen in ihre Musik einflocht. Auch der später mit seiner Band Weather Report Jazzrock-Geschichte schreibende Joe Zawinul wurde mit den Adderleys groß und drückte ihrer Musik seinen Stempel auf. Ein Quintett um die ebenfalls Saxofon und Trompete spielenden Brüder Lukas und Max Diller lässt an diesem Abend die Musik der Adderley-Brüder noch einmal aufleben.

Highlight

MO 23.4.

20 Uhr
Jubez

AK: 30,- // VVK: 28,50,-
Kartenvorverkauf über
jubez.de, reservix.de



Bill Evans Petite Blonde

25 Anniversary Tour

// Saxofon - Bill Evans // Gitarre - Ulf Wakenius
// Bass - Gary Grainger // Schlagzeug - Dennis Chambers

Der Saxofonist Bill Evans trat 1980 der Miles Davis Gruppe bei, da war er gerade einmal 22 Jahre alt. Sechs gemeinsame Studioaufnahmen sowie Welttourneen mit Davis folgten innerhalb von vier Jahren. Seither hat der aus Illinois stammende Musiker zwei Dutzend Alben unter eigenem Namen veröffentlicht, auf denen er mit einer Vielzahl musikalischer Stile experimentierte und Jazz mit Rock, Hip-Hop, Jam, Fusion, Country, Reggae, Brazilian und Funk vermischte. Weltstars wie John McLaughlin, Herbie Hancock, Mick Jagger und Willie Nelson zählten zu seinen Spielpartnern. Petite Blonde – das Live-Album, das 1992 bei einer der ersten Europa-Tourneen von Bill Evans als Band-Leader in Deutschland aufgenommen wurde - , erfährt nun nach 25 Jahren eine Neuauflage: Petite Blonde II. Mit der Schlagzeugerlegende Dennis Chambers ist eine Jazzgröße der Urbesetzung wieder mit dabei. Ulf Wakenius an der Gitarre und Gary Grainger am Bass komplettieren diese starbesetzte Jubiläumstour.

Soul & Funk

MO 30.4.

20 Uhr
Kulturzentrum Tempel

AK: 15,- // 13,- // 10,-
Kartenvorverkauf über
jazzclub.de, reservix.de



Soulcafé

- // Vocals - Melanie Hanke, Tunc Süzer, Oliver Fischer
- // Keys - Alexander Krieg, Christian Struck
- // Schlagzeug - Thorsten Rheinschmidt
- // Percussion - Andreas Hirth
- // Brass - Florian Wolpert, Sean Ian Guptill, Marcus Franzke
- // Gitarre - Michael Rueber
- // Bass - Niklas Braun

Fette Bläserriffs, eine bestens eingespielte Rhythmus-Section und die warm klingende Gesangsfront lassen totgegläubte Soullklassiker in frischen Arrangements neu aufleben. Feine Grooves, knackiger Funk und souliger Jazz ließen Soulcafé zum Funk- und Soul-Flaggschiff der Karlsruher Szene werden. Seit 2008 bietet die von Niklas Braun gegründete Local-Hero-Allstar-Formation beständig einen monatlichen Erfolgsabend im Programm des Jazzclubs.



Jetzt Mitglied werden!

Liebe Nichtmitglieder!

Unser Programmheft haben Sie bereits gefunden. Vielleicht haben Sie ja auch schon eine unserer Veranstaltungen besucht und es hat Ihnen gefallen? Dann werden Sie Mitglied im Jazzclub Karlsruhe e.V.!

- Förderung des Jazzclub durch Ihren Mitgliedsbeitrag
- Programmheft kostenlos per Post oder per E-Mail
- Ermäßigter Eintritt zu den Veranstaltungen des JC

Und so geht's: füllen Sie die Beitrittserklärung auf den beiden letzten Seiten des Heftes aus und geben Sie sie an der Abendkasse ab. Dort können Sie auch gleich den Beitrag fürs erste Jahr begleichen.

Das ist alles!



SCENARIO LIVE

März 2018



Fr. 2. März | 20 Uhr
SMAF „Boom“



Sa. 3. März | 20 Uhr
Ellen Andrea Wang



Fr. 9. März | 20 Uhr
Peter Fessler



Sa. 10. März | 20 Uhr
superfro



Fr. 16. März | 20 Uhr
Cristiano Matos Group



Sa. 17. März | 20 Uhr
Stephanie Boltz



Do. 22. März | 20 Uhr
Patty Moon



Sa. 24. März | 20 Uhr
Omer Klein

kulturzentrum-tempel.de
Hardtstraße 37 a | 76185 Karlsruhe



- Do. 01.03. **SONA JOBARTEH & BAND**
 Fr. 02.03. **ECHOES @ Substage** | Pink Floyd Tribute
 Fr. 02.03. **LOCAL DOUBLE NIGHT**
 Aurora + Malice In Wonderland
 Sa. 03.03. **AMENRA + BORIS** aus Gent
 Mi. 07.03. **DIKANDA** Dikandish wild World Music
 Sa. 10.03. **the show** (15:00 Uhr) und So. 11.03.
 Fr. 16.03. **JUSTIN SULLIVAN** von New Model Army
 Fr. 16.03. **LOCAL DOUBLE NIGHT**
 Toxicated Bambi + Second Sally
 Sa. 17.03. **SEBASTIAN KRÄMER**
 anschl. **TANZBAR** mit DJ Ralf & DJ Faris
 Do. 22.03. **NICO SEMSROTT** Stand Up Tragedy
 Fr. 23.03. **LISTENER + LEVI THE POET**
 + **SORRY FOR ESCALATING**
 Sa. 07.04. **FATIH CEVIKKOLLU** Solokabarett
 anschl. **TANZBAR** mit DJ Ralf & DJ Faris
 Do. 12.04. **PATRICIA VONNE & BAND**
 Sa. 14.04. **SIBERIAN MEAT GRINDER**
 + **INSANITY ALERT + MESSED**
 Di. 17.04. **WILL VARLEY** Die Folk-Entdeckung
 Mi. 18.04. **DONA OXFORD** Heart & Soul tour
 Do. 19.04. **DUDEFEST WARMUP**
 Fr. 20.04. **11 FREUNDE** Köster & Kirschnech
 Sa. 21.04. **JANE LEE HOOKER** on Tour 2018
 Sa. 21.04. **TANZBAR** mit DJ Ralf & DJ Faris
 So. 22.04. **DUDEFEST**
 Mo. 23.04. **BILL EVANS** Petit Blonde II
 feat. U. Wakenius, G. Grainger, D. Chambers
 Di. 24.04. **DENNIS GASTMANN** Lesung
 Mi. 25.04. **DUDEFEST COOLDOWN**
 Do. 26.04. **BERND BEGEMANN**
 + **KAI DORENKAMP**
 Fr. 27.04. **ZÖLLER NETWORK** Nr. 25
 Sa. 28.04. **AIRWOOD** Unsere russischen Freunde
 So. 29.04. **FIRST TIME ON STAGE** (15:00 Uhr)

Kronenplatz 1, Karlsruhe, Tel: 0721-133-5630
www.jubez.de,
www.reservix.de

stja



- Do 01.03. **WE INVENTED PARIS**
Fr 02.03. **THE TIGER LILLIES**
Sa 03.03. **AEHAM AHMAD & EDGAR KNECHT TRIO**
So 04.03. **FISHBACH**
So 04.03. **HUUN HUUR TU**
Do 08.03. **PLAYGROUND SESSION**
Vol. 4 FAID & WOMAN
Sa 10.03. **GARDI HUTTER**
Sa 11.03. **RICHARD SIEGAL / BALLET OF DIFFERENCE**
Di 13.03. **ELIF „Doppelleben“**
Do 15.03. **ULRICH TUKUR UND DIE RHYTHMUS BOYS**
Do 15.03. **ONKEL FISCH**
Sa 17.03. **QUADRO NUEVO MEETS CAIRO STEPS**
Sa 17.03. **MATTHIAS EGERSDÖRFER**
So 18.03. **IRISH SPRING - Festival of Irish Folk Music 2018**
Mi 21.03. **TILL BRÖNNER & DIETER ILG „Nightfall“**
Mi 04.04. **AKKORDEONALE 2018**
Mi 11.04. **DIETMAR WISCHMEYER**
Do 12.04. **E MEL MATHLOUTHI**
Fr 20.04. **JCM FEAT. JON HISEMAN, CLEM CLEMPSON & MARK CLARKE**
Sa 21.04. **ANNA MATEUR & the Beuys**
So 22.04. **MALIA**
Fr 27.04. **KOHI POETRY SLAM #130**
Sa 28.04. **TOWER OF POWER**
So 29.04. **KARI BREMNES BAND**

... und viele andere

Vorverkauf: TOLLHAUS Karlsruhe, Mo-Fr
10 - 18.30 Uhr - Ticketinfo: Tel. 0721/964050
www.tollhaus.de

JAZZ

KOHI
KULTUR
RAUM

KOHI-Kulturraum e.V.
Werderstr. 47
76137 Karlsruhe
kohi.de
facebook.com/KOHI.Kulturraum

Mi, 07.03.18, 20h

**Julia Ehninger
Quartet**

DE-Stuttgart

Mi, 04.04.18, 20h

Me & Mobi

CH-Bern

So, 29.04.18, 20h

**Elizabeth
Shepherd**

CA-Montreal

Mi, 02.05.18, 20h

Fraktal

CH-Basel

Mi, 06.06.18, 20h

Lagerfeld

DE-Heidelberg

Mitglied werden!

Wie wird man Mitglied im Jazzclub Karlsruhe e.V.?

Füllen Sie einfach den Aufnahmeantrag auf diesem Blatt aus und geben Sie ihn an der Kasse ab oder senden Sie ihn per E-Mail an info@jazzclub.de.

Der Mitgliedsbeitrag für ein Kalenderjahr beträgt 45,- EUR. Für Schüler, Studenten, Bundesfreiwilligendienstleistende, Ehe-, Lebenspartner von Mitgliedern beträgt der Jahresbeitrag 20,- EUR. Sobald der Jahresbeitrag auf dem Konto des Jazzclub Karlsruhe e.V. eingegangen ist, bekommen Sie Ihren Mitgliedsausweis zugeschickt. Sie haben außerdem die Möglichkeit, die jederzeit widerrufbare SEPA-Lastschrift zu nutzen. Dies ist der einfachste Weg, den Beitrag zu zahlen und erspart uns viel Verwaltungs- und Schreibaufwand. Sie können Ihren Beitrag jedoch auch bar an der Abendkasse, durch Einzahlung oder Überweisung auf unser Konto bei der Sparkasse Karlsruhe Ettlingen bezahlen:
IBAN: DE69 6605 0101 0010 1743 24 // BIC: KARSDE66XXX

Was bringt die Mitgliedschaft im Jazzclub Karlsruhe e.V.?

Mitglieder des Jazzclubs erhalten gegen Vorlage eines gültigen Mitgliedsausweises eine Ermäßigung des regulären Eintrittspreises bei fast allen unseren Veranstaltungen. Ferner wird Ihnen regelmäßig das Programmheft des Jazzclubs zugeschickt.

Haben Sie noch Fragen?

Sprechen Sie einfach unsere Jazzclub-Mitarbeiter an der Abendkasse oder der Technik an, oder nutzen Sie das Kontaktformular auf unserer Homepage jazzclub.de.

NEU Fördermitgliedschaft

Sie möchten den Jazzclub über den normalen Mitgliedsbeitrag hinaus unterstützen? Dann werden Sie Fördermitglied. Kreuzen Sie dazu das entsprechende Kästchen im Aufnahmeantrag an.

Aufnahmeantrag // Beitrittserklärung

Hiermit erkläre ich meinen Beitritt zum Jazzclub Karlsruhe e.V.

Die Satzung ist mir bekannt.

Mitgliedsbeitrag 45,- EUR (ermäßigt 20,- EUR) pro Jahr

Fördermitgliedschaft 99,- EUR pro Jahr oder mehr? EUR

Name:

Straße:

PLZ Ort:

E-Mail:

Tel-Nr.: Geburtsdatum:

Ort, Datum: Unterschrift:

Programmheft nicht per Post, sondern per E-Mail als PDF erhalten

An (Zahlungsempfänger):

Jazzclub Karlsruhe e.V. // Office: Leopoldstr. 13 // 76133 Karlsruhe

Gläubiger-Identifikationsnummer DE53ZZZ00000886856

Die Mandatsreferenz wird separat mitgeteilt (= Mitgliedsnummer)

SEPA-Lastschriftmandat:

Hiermit ermächtige ich den Jazzclub Karlsruhe e. V., den von mir zu entrichtenden Jahresbetrag mittels Lastschrift von meinem Konto einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die vom Jazzclub Karlsruhe e.V. auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrags verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen. Zahlungsart: Wiederkehrende Zahlung.

IBAN:

Bank:

Ort, Datum: Unterschrift:

BBACHMANN
&
WENZEL
GMBH



Wir drucken
und
mailen für Sie!

Koellestraße 30a · 76189 Karlsruhe
Telefon 0721 / 568305-0 · Fax 0721 / 568305-9

info@bundwoffsetdruck.de · www.bundwoffsetdruck.de
info@bundwmailingteam.de · www.bundwmailingteam.de